Rezensionen von Buchtips.net

Ella Theiss: Die Spucke des Teufels

Buchinfos

Verlag:	grafit (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	historischer Roman
ISBN-13:	978-3-89425-614-2 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	9,99 Euro (Stand: 30. April 2025)

Lisbeth ist eine leidgeprüfte Frau. Zusammen mit ihrem viele Jahre älteren Mann bewirtschaftet sie das Gasthaus zum Ochsen in der Nähe von Goch am Niederrhein. Als ihr kränkelnder Gatte eines Tages stirbt, muss sie alleine für das beliebte Wirtshaus sorgen. Und ihr Schaffen scheint von Erfolg gekrönt, denn die preußische Armee sowie auch eine Prinzessin vom Hof Friedrichs II halten Einkehr bei ihr. Um die hungrigen Mäuler zu stopfen muss sie Kartoffeln in den Speiseplan aufnehmen. Eine damals unbeliebte Knolle aus der Erde, die der preußische König unbedingt als Grundnahrungsmittel einführen wollte. Mit Hilfe eines ihr immer wieder erscheinenden Geister erreichte sie auf wundersame Weise eine wohlschmeckende Zubereitung. Allerdings setzte ihr gleichermaßen ein preußischer Major auf die heftigste Art und Weise zu. Doch der Müller aus der Nachbarschaft kümmert sich um Lisbeth, die hin- und hergerissen scheint in ihren verschiedenen Welten. Zudem "laufen" ihr noch zwei Kinder zu. Geschwister, der eine ein junger Bub, der von der Einberufung zur Armee geflohen ist und seine kleine Schwester, die aus der Prostitution aus dem nahen Belgien gerettet worden ist. Außerdem plagt sie ihr schlechtes Gewissen, ob ihrer vermeintlich schlimmen Taten ...

Ella Theis lässt die handelnden Personen dieses historischen Romans für sich sprechen. Praktisch jedes Kapitel wird aus des Sicht einer anderen Hauptperson erzählt, sodass der Leser sich seinen eigenen Überblick auf eine ganz besondere Art und Weise verschaffen kann. Einen weiteren Blick wirft die Autorin in ihrem Erstlingswerk auch auf die Kartoffel. Eine damals ungeliebte Erdenknolle, die heutzutage nicht mehr von unserem Speiseplan wegzudenken ist.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Dietmar Stanka
[25. Mai 2011]